

STELLENAUSSCHREIBUNG

In der Verwaltung des Thüringer Landtags ist in dem zur Abteilung B „Zentrale Dienste“ gehörenden Sachgebiet B 1.1 „Vollzug des Abgeordnetengesetzes“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

eines Sachbearbeiters (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Über uns:

Der Landtag ist das vom Volk gewählte oberste Organ der demokratischen Willensbildung. Zu seinen wichtigsten Aufgaben gehört es, Gesetze zu beschließen, den Ministerpräsidenten zu wählen und die Regierung zu kontrollieren. In der Landtagsverwaltung als oberster Landesbehörde werden derzeit ca. 250 Bedienstete beschäftigt.

Ihr künftiges Arbeitsgebiet umfasst insbesondere:

- die Berechnung und Zahlbarmachung der Leistungen für Abgeordnete und Versorgungsempfänger nach den Vorgaben des Thüringer Abgeordnetengesetzes,
- die Bearbeitung von Angelegenheiten im Zusammenhang mit dem Zahlstellenmeldeverfahren für Versorgungsempfänger,
- die Ermittlung der erforderlichen Haushaltsmittel im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens,
- die Bearbeitung von Angelegenheiten von Fraktionen und Parlamentarischen Gruppen, u.a. Prüfung von Rechnungslegungsberichten und Begleitung von Liquidationsverfahren.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

Die Bewerber sollen die Laufbahnbefähigung für den gehobenen nichttechnischen Dienst in der allgemeinen und inneren Verwaltung oder der Steuerverwaltung besitzen. Daneben kommen für die Stellenbesetzung auch Interessenten in Betracht, die mindestens über einen Bachelorabschluss im Studiengang „Public Administration“ oder „Public Management“ verfügen.

Erwünscht sind darüber hinaus:

- fundierte Kenntnisse im Sozialversicherungsrecht,
- Kenntnisse im Beihilferecht,
- ein sicheres Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift,
- präzises, verantwortungsvolles Arbeiten, auch unter Zeitdruck,
- ein sicherer Umgang mit Tabellenkalkulationsprogrammen,
- Erfahrungen mit der Aktenbearbeitung in einem Dokumentenmanagementsystem, z.B. VIS, sowie
- Teamgeist, Zuverlässigkeit und Flexibilität - auch im Hinblick auf die Arbeitszeitgestaltung.

Wir bieten:

- eine Vergütung nach Entgeltgruppe 11 TV-L,
- bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich, wofür eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 12 g.D. zur Verfügung steht,
- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte,
- eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit im politischen Umfeld,
- moderne technische Ausstattung des Arbeitsplatzes,
- fachliche und persönliche Entwicklung durch Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen,
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit, flexibel zu arbeiten,
- 30 Tage Urlaub im Jahr,
- Essens- und Getränkeversorgung im Landtagsrestaurant,
- Betriebliche Gesundheitsförderung sowie
- eine gute Anbindung an den ÖPNV.

Hinweise zum Bewerbungsverfahren:

Die Ausschreibung richtet sich in gleicher Weise an Frauen und Männer. Männer sind im ausgeschriebenen Bereich unterrepräsentiert und werden daher gemäß § 6 Abs. 1 Thüringer Gleichstellungsgesetz ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Aufgrund der Unterrepräsentanz werden Männer gemäß § 8 Abs. 1 Thüringer Gleichstellungsgesetz bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Qualifikation entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit einer aktuellen dienstlichen Beurteilung bzw. einem entsprechenden Arbeitszeugnis an den

Thüringer Landtag
Personalreferat
Jürgen-Fuchs-Straße 1
99096 Erfurt

unter Angabe der **Kennziffer 14** zu richten. Letztmöglichster Eingang in der Poststelle des Thüringer Landtags ist der **16.11.2026, 12.00 Uhr**.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Bewerbungsverfahren sind im Dokument „Bewerberinformation zum Datenschutz“ unter www.thueringer-landtag.de/service/arbeiten-im-landtag/stellenangebote/ abrufbar. Auf Wunsch übersenden wir eine Papierfassung.